

Das Wissenschaftlerinnenkolleg Internettechnologien der TU Wien lädt gemeinsam mit der Fakultät für Informatik und der Österreichischen Computer Gesellschaft zu folgendem Vortrag ein:

WIT-Kolloquium

Wie verhindert man den Zusammenbruch des Internets bzw. minimiert mindest dessen Folgen

Prof. Hermann Maurer
Technische Universität Graz



Wann: Montag, 20. März 2006
17:00 - 18:00 +

Wo: Technische Universität Wien
Neues Elektrotechnisches Instituts-
gebäude, 1040 Wien, Gußhausstraße 27-29, EI 9, EG

Zum Vortrag

In diesem Vortrag erläutert Prof. Maurer, dass die Globalisierung durch Computer und Computernetze sehr gefördert wird, und dass sie zudem auch immer stärker nicht-materielle Bereiche erfasst. Dadurch findet eine starke Verzahnung fast aller menschlichen Aktivitäten weltweit statt, die neben unübersehbaren Vorteilen leider auch große tatsächliche und ebenso große potentielle Probleme mit sich bringt. Einige Beispiele werden diese These belegen. Zu den potentiellen Problemen gehört die massive Abhängigkeit von Computern und Computernetzen: falls diese einmal ausfallen, könnten die Folgen für die Menschheit verheerend sein. Um einen globalen Ausfall zu vermeiden bzw. die Folgen zu minimieren, gibt es drei Ansätze, die gleichzeitig verfolgt werden müssen, und die in dem Vortrag kurz erläutert werden: einen politischen, einen wirtschaftlichen und natürlich einen technischen: Wie kann man Computer und Netze hinreichend redundant und ausfallsicher machen?

Viele dieser Ideen werden in Romanform im Buch "Xperten: Das Paranetz" im Verlag Freya behandelt, siehe www.iicm.edu/Xperten. (Die Bücher sind auch in englischer Sprache verfügbar).

Zur Person

Hermann Maurer ist seit 1978 ordentlicher Professor an der Technischen Universität Graz; seit Oktober 2000 auch Studiendekan für Telematik. Zusätzlich von 1983 bis 1998 Leiter des Forschungsinstituts für Angewandte Informationsverarbeitung der Österreichischen Computergesellschaft, seit 1988 Vorstand des Instituts für Informationsverarbeitung und computergestützte neue Medien, seit 1990 Leiter des Instituts für Hypermedia Systeme des JOANNEUM RESEARCH, von 1997 bis 2000 Leiter des AWAC (Austrian Web Application Center) der ARCS (Austrian Research Centers), von 1979 bis 2003 Vorstandsmitglied der OCG (Österreichischen Computer Gesellschaft), Gründer des KNOW Centers (K+Zentrum), des ersten Forschungszentrums für Wissensmanagement in Österreich und dort im wissenschaftlichen Beirat, seit 1.1.2004 erster Dekan der neugegründeten Fakultät für Informatik der TU Graz. Mehr Info finden Sie unter: <http://www.iicm.edu/maurer>

Kontaktperson an der TU Wien

Dr. Ulrike Pastner, pastner@wit.tuwien.ac.at, Tel. 58801-18815

Unterstützung

WIT wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Die Finanzierung dieser Veranstaltung erfolgt durch die freundliche Unterstützung der Erste Bank.

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung unter <http://wit.tuwien.ac.at/events>

Die ersten 50 angemeldeten BesucherInnen erhalten ein Freixemplar des Romans "Xperten: Das Paranetz"!

Hinweis

Teilnahme kostenlos! Beim anschließenden Buffet gibt es die Gelegenheit zum informellen Meinungsaustausch.